

Depaepe, Marc

**Christel Adick / Wolfgang Mehnert / Thea Christiani: Deutsche Missions- und Kolonialpädagogik in Dokumenten. Eine kommentierte Quellensammlung aus den Afrikabeständen deutschsprachiger Archive 1884-1914. Frankfurt/M. / London: IKO-Verlag für Interkulturelle Kommunikation 2001 (485 S.) [Rezension]**

*Erziehungswissenschaftliche Revue (EWR) 2 (2003) 4*



Empfohlene Zitierung/ Suggested Citation:

Depaepe, Marc: Christel Adick / Wolfgang Mehnert / Thea Christiani: Deutsche Missions- und Kolonialpädagogik in Dokumenten. Eine kommentierte Quellensammlung aus den Afrikabeständen deutschsprachiger Archive 1884-1914. Frankfurt/M. / London: IKO-Verlag für Interkulturelle Kommunikation 2001 (485 S.) [Rezension] - In: Erziehungswissenschaftliche Revue (EWR) 2 (2003) 4 - URN: urn:nbn:de:0111-pedocs-11568 - <http://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0111-pedocs-11568>

in Kooperation mit / in cooperation with:



<http://www.klinkhardt.de>

#### Nutzungsbedingungen

Gewährt wird ein nicht exklusives, nicht übertragbares, persönliches und beschränktes Recht auf Nutzung dieses Dokuments. Dieses Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt. Die Nutzung stellt keine Übertragung des Eigentumsrechts an diesem Dokument dar und gilt vorbehaltlich der folgenden Einschränkungen: Auf sämtlichen Kopien dieses Dokuments müssen alle Urheberrechtshinweise und sonstigen Hinweise auf gesetzlichen Schutz beibehalten werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht in irgendeiner Weise abändern, noch dürfen Sie dieses Dokument für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen. Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

#### Terms of use

We grant a non-exclusive, non-transferable, individual and limited right to using this document. This document is solely intended for your personal, non-commercial use. Use of this document does not include any transfer of property rights and it is conditional to the following limitations: All of the copies of this documents must retain all copyright information and other information regarding legal protection. You are not allowed to alter this document in any way, to copy it for public or commercial purposes, to exhibit the document in public, to perform, distribute or otherwise use the document in public.

By using this particular document, you accept the above-stated conditions of use.

#### Kontakt / Contact:

peDOCS  
DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation  
Informationszentrum (IZ) Bildung  
E-Mail: [pedocs@dipf.de](mailto:pedocs@dipf.de)  
Internet: [www.pedocs.de](http://www.pedocs.de)

## **Erziehungswissenschaftliche Revue (EWR)**

**Rezensionszeitschrift für alle Teilbereiche der  
Erziehungswissenschaft  
ISSN 1613-0677**

Die Rezensionen werden in die Zeitschrift mittels eines  
Peer-Review-Verfahrens aufgenommen.

Weitere Informationen: <http://www.klinkhardt.de/ewr/>

Kontakt: [EWR@klinkhardt.de](mailto:EWR@klinkhardt.de)

## [EWR 2 \(2003\), Nr. 4 \(Juli/August 2003\)](#)

Christel Adick / Wolfgang Mehnert / Thea Christiani

### **Deutsche Missions- und Kolonialpädagogik in Dokumenten**

Eine kommentierte Quellensammlung aus den Afrikabeständen deutschsprachiger Archive 1884-1914

Frankfurt/M. / London: IKO-Verlag für Interkulturelle Kommunikation 2001  
(485 Seiten; ISBN 3-88939-237-7; 39,00 EUR)

In letzter Zeit kann die deutsche pädagogische Historiografie sich über die Veröffentlichung zahlreicher Quellenausgaben mit Anmerkungen freuen. Das gilt nicht nur für sehr aktuelle Forschungsthemen wie die Reformpädagogik [1], sondern auch für eher vernachlässigte Bereiche wie die Geschichte der Missions- und Kolonialpädagogik.

Zu diesem Bereich erschien 2001 die oben genannte Ausgabe. Sie vermittelt, auf der Grundlage von oft schwer zugänglichen Dokumenten (insgesamt 175) in evangelischen, katholischen und staatlichen Archiven, eine Einsicht sowohl in das Bildungswesen als auch die Schulpraxis der Afrikaner in den ehemaligen deutschen Kolonien (Togo, Kamerun, Südwestafrika und Ostafrika) – ein Studienbereich, über den die beiden Herausgeber jeweils gesondert eine lange Zeit arbeiteten. Dies geschieht unter anderem anhand politischer Programme, ehemaliger Programme, von Finanzierungsberichten, Briefen, Tagebuchnotizen und anderen Egodokumenten.

In der Einführung wird gezeigt, dass dieses Thema in der deutschen Erziehungswissenschaft insgesamt wenig zur Sprache gebracht worden war. Abgesehen von den übrigens nicht sehr zahlreich besuchten Workshops innerhalb der Deutschen Gesellschaft für Unterrichtswissenschaft 1992 wurde dieses Thema laut den Herausgebern bislang kaum behandelt (wobei sie natürlich den ISCHE-Kongress [International Standing Conference for the History of Education], der 1993 in Lissabon abgehalten wurde und aus dem eine mehrsprachige Themenummer von *Paedagogica Historica* sowie eine portugiesisch-spanische Monografie hervorgingen, außer Acht lassen [2]).

Dennoch ist der hier erschlossene Bereich ihrer Meinung nach zur Erforschung der aktuelleren pädagogischen Prozesse im Rahmen der fortdauernden Modernisierung und Globalisierung äußerst relevant und lehrreich. Das gilt beispielsweise für die Wahl der Standardsprache unter den Bedingungen der Kolonialherrschaft, aber auch für weniger auf der Hand liegende Dinge wie den Mädchenunterricht, die Berufsausbildung usw. – Dinge, die gegenwärtig auch international im Mittelpunkt der kolonialen pädagogischen Historiografie stehen. In diesem Kontext ist es bedauerlich, dass man sich bei dieser Ausgabe kaum bemühte, eine echt vergleichende Perspektive zu entwickeln (beispielsweise hinsichtlich der Wahl der Unterrichtssprache [3]), auch wenn in den diversen Teileinführungen zu den thematisch angeordneten Quellen durchaus der Versuch gemacht wurde, die deutsch-afrikanischen Kolonien einander gegenüberzustellen. Trotzdem ist der Quellenband m.E. gut zu gebrauchen für Forschung und Lehre, insbesondere für Seminararbeiten, die den festgestellten Mangel an Interesse für Missions- und Kolonialpädagogik vielleicht mildern können.

- [1] Vgl. D. Benner & H. Kemper, Quellentexte zur Theorie und Geschichte der Reformpädagogik, 2 Bd., Weinheim, Beltz - Deutscher Studien Verlag, 2000-2001.
- [2] A. Nóvoa, M. Depaepe & E.V. Johanningmeier (Eds.), The Colonial Experience in Education. Historical Issues and Perspectives, Gent, C.S.H.P., 1995 (Supplementary Series Paedagogica Historica, vol. I); A. Nóvoa, M. Depaepe, E.V. Johanningmeier & D. Soto Arango (Eds.), Para uma história da educação colonial / Hacia una historia de la educación colonial, Porto / Lisboa, Sociedade portuguesa de ciências da educação / Educa, 1996.
- [3] Vgl. in diesem Bereich: M. Depaepe, J. Briffaerts, P. Kita Kyenkenge Masandi & H. Vinck, Manuels et chansons scolaires au Congo Belge, Leuven, Presses Universitaires de Louvain, 2003.

Marc Depaepe (Leuven)

*Marc Depaepe*: Rezension von: Adick, Christel / Mehnert, Wolfgang / Christiani, Thea: Deutsche Missions- und Kolonialpädagogik in Dokumenten, Eine kommentierte Quellensammlung aus den Afrikabeständen deutschsprachiger Archive 1884-1914, Frankfurt/M. / London: IKO-Verlag für Interkulturelle Kommunikation 2001. In: EWR 2 (2003), Nr. 4 (Veröffentlicht am 01.08.2003), URL: <http://www.klinkhardt.de/ewr/88939237.html>